



Wo steht die anthroposophische Medizin heute im (geistes-) wissenschaftlichen Diskurs?

Die anthroposophisch-medizinischen ForscherInnen ziehen Bilanz und wollen sich international mit KollegInnen der verschiedenen Fachrichtungen und Disziplinen über die Arbeitsperspektiven der kommenden 10 Jahre verständigen auf dem

3. Wissenschaftskongress der Anthroposophischen Medizin in Berlin am 8. und 9.3.2012 im Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe

Liebe Wissenschaftsfreunde der Anthroposophischen Medizin,

der 3. Wissenschaftskongress zur Anthroposophischen Medizin/AM will einerseits den Stand der Forschung darstellen und reflektieren, andererseits aber auch die bisher eingesetzten Methoden kritisch bewerten. Nach 10 Jahren Forschungsförderung durch die Software AG Stiftung in Darmstadt und der Erfüllung des 1. Masterplanes des Executive Board der Medizinischen Sektion gilt es nun einen 2. Masterplan in seinen Grundstrukturen zu skizzieren und die Arbeit der kommenden 10 Jahre festzuschreiben. Dies soll in dem 3. Wissenschaftskongress der AM diskutiert und verabredet werden. Lautete die Überschrift des 1. Masterplanes: Akademisierung der AM und wurden darin stark Forschergruppen gefördert, aus denen Habilitationen hervorgehen sollten, so ist jetzt gefragt, den Schwerpunkt des 2. Masterplanes an den Entwicklungsbedürfnissen der AM selbst zu orientieren. Damit ist gemeint, dass einerseits die nächsten Wegmarken und Ziele für die weitere wissenschaftliche Anerkennung der AM bestimmt werden müssen, andererseits soll beraten werden, wie die einzelnen Forschergruppen ggf. auch vernetzt werden können, um sich gut verabredet der Abarbeitung dieser Ziele zu widmen.

Je besser wir uns untereinander kennen und abstimmen, umso leichter wird es sein, für unsere Forschungsvorhaben die notwendige finanzielle Förderung zu erhalten. Am ersten Kongresstag wird daher zum Abschluss der Präsentationen unserer KollegInnen ein Impulsreferat gehalten werden zu den Themen und Fragestellungen, die der weiteren wissenschaftlichen Absicherung der AM dienen können. Diese werden dann anschliessend am Abend im Plenum diskutiert. Die vollständige Aufstellung der vorgetragenen Forschungsergebnisse, Themen und Referenten finden Sie auf unseren Websites www.medizinsektion-goetheanum.ch oder www.havelhoehe.de. Am zweiten Tag erfolgt entsprechend ein Impuls- und Übersichtsreferat über die anthroposophischen Heilmittel mit entsprechender abendlicher Weiterbearbeitung im Plenum. Alle Forscher werden daher gebeten, ihre Beiträge auf dem Wissenschaftskongress gemäß dieser Arbeitsziele zu konnotieren und sind herzlich eingeladen, sich bei Beteiligungswunsch am 2. Masterplan aktiv an den beiden Abendplena zur Erstellung des 2. Masterplanes zu beteiligen.

In Vorfreude auf die gemeinsame Arbeit grüssen herzlich im Namen der Kongressvorbereitung

PD Dr. med. Harald Matthes
Leitung Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe
und Forschungsinstitut Havelhöhe

Dr. M. Glöckler
Leitung Medizinische Sektion

3. Wissenschaftskongress Anthroposophische Medizin, 8.-9. März 2012

Um **Anmeldung** wird gebeten bis **1. März 2012**.

Die **Kongressgebühr** beträgt 60,- €. Wir bitten Sie, den Betrag bis spätestens 1.3.2012 auf nachfolgendes Konto zu überweisen oder vor Ort am 8.3.2012 bar oder per EC-Karte zu bezahlen:

Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe
Deutsche Apotheker- und Ärztebank
Konto-Nr.: 120 401 7307
BLZ 100 906 03
Verwendungszweck: 98480, 3. Kongress AM

.....

Anmeldeformular

Bitte senden Sie das Formular per **Fax 49 30 36501 455**, per Email an **ubruckmann@havelhoehe.de** oder per Post an **Ursula Bruckmann, Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe, Kladower Damm 221, 14089 Berlin**

Name: _____

Institution: _____

Email: _____ **Tel:** _____

- Ich habe den Betrag von 60 € überwiesen
- Ich zahle bar bzw. per EC-Karte bei der Registrierung am 8.3.12 vor Ort.

Ich nehme an folgenden Wissenschaftsforen teil:

Bitte pro Tag nur 1 Forum ankreuzen, da die Foren parallel stattfinden.

Donnerstag, 8.März 2012, 15:00-16:30 Uhr

- 1 Forschungsmethoden
- 2 Rhythmusforschung – Chronobiologische Aspekte der Krebserkrankung
- 3 Arzneimittelforschung
- 4 Mistelforschung
- 5 Pädiatrie
- Workshop Jungmediziner: Wege zu einer anthroposophischen Diplom-/Doktorarbeit

Freitag, 9.März 2012, 15:00-16:30 Uhr

- 6 Bildungs- und Ausbildungsforschung
- 7 Versorgungsforschung / Medizinische Netzwerke
- 8 Heilmittelforschung
- 9 Grundlagen
- 10 Salutogeneseforschung / Spiritualität in der Medizin

- Ich nehme auch am **Publikumskongress** am Samstag, **10. März 2012** „Anthroposophische Medizin im wissenschaftlichen Diskurs“ im Langenbeck-Virchow-Haus in Berlin teil.

(Diese Veranstaltung ist mit 7 Fortbildungspunkten der Berliner Ärztekammer zertifiziert, Teilnahme kostenlos).

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an die Kongressorganisation:

Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe, Ursula Bruckmann, Kladower Damm 221, 14089 Berlin,
Tel.: 49 30 36501-329, Fax: 49 30 36501-455, Email: ubruckmann@havelhoehe.de

3. Wissenschaftskongress Anthroposophische Medizin 2012 im Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe, Berlin (Saal Haus 28)

Donnerstag, 8. März		Freitag, 9. März	
9:00-9:10	Begrüßung		Rückblick auf den 1. Tag
9:10-9:30	G. Kienle: Cognition based Medicine, Single case analysis, CbM methodology	P. Heusser: Weiterbildungsqualität in den anthroposophischen Kliniken in Deutschland und der Schweiz – Probleme und Problemlösungen	
9:30-9:50	H. Kiene: Epistemologie	C. Scheffer: Student centered learning to practice patient-centered integrative medicine: The ESPRI2T approach	
9:50-10:10	M. Kröz: Haben die Anamnesefragen Rudolf Steiners einen Stellenwert für eine moderne Forschung in der AM?	J. Weinzirl: Anthroposophie und Wissenschaft – eine Jungmedizinerperspektive	
10:10-10:30	Diskussion		Diskussion
10:30-10:50	Kaffeepause		Kaffeepause
10:50-11:10	C. Heckmann: Chronobiologische Aspekte der Krebserkrankung	T. Ostermann: 1. Moderne Informationstechnologien als Forschungswerkzeug für die Versorgungsforschung in der Komplementärmedizin. 2. Gesundheitsökonomische Studien in der Komplementärmedizin	
11:10-11:30	S. Baumgartner: Basic Research in Homeopathically Potentized Substances: from Lili Kolisko to date	H. Matthes: Welche Möglichkeiten bietet das elektronische Netzwerk EvaMed / NO?	
11:30-11:50	G. J. Seifert: Anthroposophische Medizin und klinische Forschung in der Kinderheilkunde –wo stehen wir und wo wollen wir in 10 Jahren sein?	F. Schad: Ergebnisse aus dem Netzwerk Onkologie und Zukunftsperspektiven	
11:50-12:10	M. Arman: Clinical application research as a tool to grasp and develop knowledge on existential care	R. Huber: Wie kann die Anthroposophische Medizin durch zellbiologische Grundlagenforschung impulsiert werden?	
12:10-12:30	M. Glöckler: Zur Salutogeneseforschung	A. Büssing: Spirituelle Bedürfnisse chronisch Kranker: Welche sind von Relevanz und wie gehen wir mit diesem Wissen um?	
12:30-13:00	Diskussion		Diskussion
13:00-14:00	Mittagspause		
14:00-15:00	Posterpräsentation		
15:00-16:30	Wissenschaftsforen		
	Forschungsmethoden, Chronobiologische Aspekte und Krebserkrankung, Arzneimittelforschung, Mistelforschung, Pädiatrie, Bildungs- u. Ausbildungsforschung, Versorgungsforschung/Medizinische Netzwerke, Heilmittelforschung, Grundlagen, Salutogeneseforschung/ Spiritualität in der Medizin (Programm siehe nachfolgende Seiten)		
16:30-17:00	Kaffeepause		
17:00-18:00	Impulsreferate zur Masterplanaufstellung		
	Stand der Anthroposophischen Forschung Helmut Kiene, Michaela Glöckler, Harald Matthes	Stand der Heilmittelforschung Peter Heusser, Harald Gruber	
18:00-19:00	Abendbrotpause		
19:00-21:00	Plenumsgespräch Masterplan II		

Fortbildungspunkte bei der Berliner Ärztekammer sind beantragt

Wissenschaftsforen

Donnerstag, 8.3.2012, 15:00 – 16:30 Uhr

1 Forschungsmethoden

Leitung: Dr. Helmut Kiene

15:00-15:15	Ostermann, Thomas:	Zur Detektion von Regression zur Mitte: Möglichkeiten zur Biasreduktion in Beobachtungsstudien
15:15-15:30	Simoës-Wüst, Ana Paula et al:	Was wir durch das Zusammenspiel experimenteller und klinischer Forschung lernen können: Beispiel Bryophyllum pinnatum als Wehenhemmer
15:30-15:45	Mussler, Milena:	Studies using narrative and hermeneutical methodology; Beispiel qualitative Mistel-Ärztstudie
15:45-16:00	Urech, Konrad:	Goethenistic approach to study the anthroposophic pharmaceutical process of mistletoe preparation
16:00-16:30		Diskussion

2 Rhythmusforschung – Chronobiologische Aspekte der Krebserkrankung –

Leitung: Dr. Matthias Kröz

15:00-15:10	von Laue, Hans Broder:	Reorganisation des Rhythmus unter Misteltherapie - Konzept und Hoffnung
15:10-15:20	Kröz, Matthias:	Multimodale Anthroposophische Therapie des chronischen Cancer Fatigue Syndroms bei Mammakarzinom
15:20-15:30	Zerm, Roland:	Tagesrhythmik, Tumorinzidenz und Mortalität - Übersicht mit Darstellung der Aktimetrie
15:30-15:40	Frühwirth, Matthias:	Herzfrequenzvariabilität und Krebs
15:40-15:50	Cysarz, Dirk:	Die Erweiterung des Homöostasemodells durch ein Rhythmusmodell am Beispiel der Sprachtherapie
15:50-16:00	Bartsch, Christian:	Veränderungen der Tagesperiodik von Melatonin und anderer Hormone bei Krebspatienten
16:00-16:30		Diskussion

3 Arzneimittelforschung

Leitung: Dr. Stephan Baumgartner

15:00-15:10	Baumgartner, Stephan:	Bioassays to assess effects of homeopathy
15:10-15:20	Gründemann, Carsten:	Immunmodulatorische Wirkung anthroposophischer Arzneimittel
15:20-15:30	Ellis, Ernst L. et al:	Intravenous Hepar magnesium D10 and Mitochondrial Myopathy: An N-of-1-double-blind randomized 'top-down' care trial
15:30-15:40	Schink, Michael:	Zytotoxizität und Apoptose-Induktion durch verschiedene Extrakte aus Helleborus niger und H. fretidus: frühere und aktuelle Ergebnisse
15:40-15:50	Wolf, Ursula:	Physico-chemical Investigations of Homeopathically Potentized Substances: State of the Art
15:50-16:00	Huber, Roman:	Antiallergische Wirkung von Gencydo
16:00-16:30		Diskussion

Wissenschaftsforen

4 Mistelforschung

Leitung: Dr. Dietrich Schlodder

15:00-15:10	Schlodder, Dietrich:	Phase-1-Studie zu Interaktionen zwischen Gemcitabin und Misteltherapie
15:10-15:20	Schlodder, Dietrich:	Vergleich der Überlebenszeiten mit Mistelpräparaten behandelter Patienten der Tumorambulanz im GK Herdecke mit Daten aus dem Krebsregister Saarland
15:20-15:30	Grah, Christian:	Intraläsionale Hochdosistherapie mit Viscum album in den Atemwegen. Klinische Effekte, Zugangswege der Therapie, Stand der Forschung zu exophytischem Tumorwachstum, Lymphknotenmetastasen, peripheren Rundherden, Pleurale Karzinose
15:30-15:40	Schramm, Henning M.:	The role of leanness or obesity of a cancer patient for the therapeutic choice of the adequate mistletoe preparation
15:40-15:50	Bar-Sela, Gil:	Mistletoe as complementary treatment in patients with advanced non-small-cell lung cancer treated with carboplatin-based combinations: a randomized phase
15:50-16:30		Diskussion

5 Pädiatrie

Leitung: Dr. Alfred Längler

15:00-15:20	Längler, Alfred:	10-year experience from an integrative pediatric oncology centre – a retrospective analysis. Anthroposophic medicine in pediatric oncology in Germany
15:20-15:40	Längler, Alfred:	Anthroposophische Medizin in der Kinder- und Jugendmedizin - was ist dazu in peer-reviewed journals publiziert?
15:40-16:00	Cysarz D, Linhard M, Edelhäuser F, Längler A, van Leeuwen P, Henze G, Seifert G:	Nonlinear cardiac interbeat interval dynamics show an unexpected course during childhood and adolescence
16:00-16:30		Diskussion

Workshop Jungmediziner: „Wege zu einer anthroposophischen Diplom-/Doktorarbeit“

Leitung: Johannes Weinzirl

Wissenschaftsforen

Freitag, 9.3.2012, 15:00 – 16:30 Uhr

6 Bildungs- und Ausbildungsforschung /Jungmediziner

Leitung: Dr. Christian Scheffer

15:00-15:15	Scheffer, Christian:	UWH-Ausbildungsstation: Ein Modell für ein effektives PJ und eine patientenzentrierte Versorgung?
15:15-15:30	Edelhäuser, Friedrich:	Wahrnehmungsschulung im Ausbildungsweg zum Arzt
15:30-15:45	Wolf, Ursula:	Sculpturing as an approach to train holistic thinking and perception in the medical curriculum
15:45-16:00	Weinzirl, Johannes:	„Wege zu einer anthroposophischen Diplom-/Doktorarbeit“
16:00-16:30		Diskussion

7 Versorgungsforschung / Medizinische Netzwerke

Leitung: PD Dr. Thomas Ostermann

15:00-15:10	Matthes, Stefan, Bober, Sebastian:	Technologische Basis moderner medizinischer Netzwerke
15:10-15:20	Tabali, Manuela:	Was haben wir aus dem Aufbau des EvaMed-Netzwerkes gelernt?
15:20-15:30	Simoes-Wüst, Ana Paula:	Verordnungsmuster von Bryophyllum-Präparaten in einem Netzwerk von anthroposophischen Ärzten (EvaMed)
15:30-15:40	Schlodder, Dietrich:	Pharmakoepidemiologische Studie zum Einfluss der Misteltherapie auf Lebensqualität und Behandlungskosten in der Nachsorge des Mamma-Ca
15:40-15:50	Heckenbach, Kirsten:	Gefühlte Unsicherheit am Beispiel von Asteracea
15:50-16:30		Diskussion

8 Heilmittelforschung

Leitung: Prof. Dr. Arndt Büssing

15:00-15:10	Gruber, Harald:	Studie zu den spezifischen Wirkfaktoren in den Künstlerischen Therapien
15:10-15:20	Büssing, Arndt:	Das Konzept der Inneren Kongruenz: Operationalisierung und Anwendung für die Erforschung der klinischen Wirkungen der Heileurythmie und Yoga
15:20-15:30	Seifert, Georg J.:	Klinische Grundlagenforschung zur Eurythmietherapie – von gesunden Probanden bis zu chronisch kranken Patienten
15:30-15:40	Simoes-Wüst, Ana Paula; Krüerke, Daniel:	Rhythmische Massage nach Dr. Ita Wegman: Physiologische Effekte und Wirksamkeit
15:40-15:50	Wolf, Ursula:	Effects of arts speech therapy on heart rate variability indices and hemodynamics and oxygenation in the cortex of the brain measured non-invasively by near infrared spectrophotometry
15:50-16:00	Kaufmann, Christoph:	Vorhofflimmern: von der absoluten Arrhythmie zur Eu-Rhythmie. Grundlegende anthroposophische Überlegungen und Fallbeispiele
16:00-16:30		Diskussion

Wissenschaftsforen

9 Grundlagen

Leitung: Dr. Jürgen Johannes Kuehn

15:00-15:15	Heertsch, Andreas:	EndoTherm®: Verfahren zum Aufzeichnen der zirkadianen Körpertemperatur
15:15-15:30	Schramm, Henning:	The understanding of carcinoma as a deviated sensory organ and its scientific basis
15:30-15:45	Kuehn, Jürgen J.:	Fieber und Karzinom im therapeutischen Zusammenhang
15:45-16:00	Krüerke, Daniel:	Flüssigkristalle: Eine neue Bildschaffende Methode?
16:00-16:30		Diskussion

10 Salutogeneseforschung / Spiritualität in der Medizin

Leitung: Dr. Michaela Glöckler

15:00-15:20	Kröz, Matthias:	Wie messen wir das salutogene Potential eines Menschen? SOC, ICS, Selbstregulation?
15:20-15:40	Heckmann, Christian:	Chronobiologie und Adaptionsphysiologie: Die Schlüssel zum wissenschaftlichen Verständnis der funktionellen Hygiogenese
15:40-16:00	Büssing, Arndt:	Entwicklung von Messinstrumenten zur Operationalisierung unterschiedlicher Aspekte der Spiritualität
16:00-16:30		Diskussion

Posterpräsentationen 8. und 9. März 2012

Posterpreis: Am 9.3.2012 werden die besten 3 Poster ausgezeichnet!

Baumgartner, Stephan	Approaches to Investigate a Specific Anthroposophic Pharmaceutical Process to Enhance Mistletoe Efficacy
Büssing, Arndt	Vorstellung des Arbeits-/Forschungskreises Heileurythmie - unter Beteiligung des Berufsverbandes Heileurythmie und Support durch die Medizinische Sektion
Delebinski, Catharina I. ; Jäger, Sebastian ; Kemnitz-Hassanin, Kristin; Henze, Günter; Lode, Holger N; Seifert Georg J.	A new development of triterpene acids- containing extracts from <i>Viscum album</i> L. displays synergistic induction of apoptosis in acute lymphoblastic leukaemia
Delebinski, Catharina I. ; Kemnitz-Hassanin, Kristin; Henze, Günter; Seifert, Georg J.	Cytotoxic properties of <i>Helleborus niger</i> in different tumor models
Edelhäuser, Friedrich	Das Öldispersionsbad in der Anthroposophischen Medizin - ein integrativer Review
Edelhäuser F, Goebel S, Cysarz D	Heart rate variability and peripheral temperature during whole body immersion at different water temperatures
Edelhäuser F, Minnerop A, Trapp B, Cysarz D	Eurythmy therapy imposes specific oscillations on cardiorespiratory regulation as assessed by heart rate variability
Edelhäuser, Friedrich	Entwicklung und Evaluation eines Fragebogens zur Selbstwahrnehmung der Wärmeorganisation
Grah, Christian	Entwicklung eines Therapie - Protokolls für die Behandlung der Multiorgan- und der pulmonalen Sarkoidose nach Gesichtspunkten der Anthroposophischen Medizin. Retrospektive Analyse von 50 von behandelten 250 Patienten.
Grah, Christian	Inhalation von Bitterstoffen in der Behandlung der (AE)-COPD und des Asthma bronchiale mit <i>Gentiana lutea</i>
Heusser, Peter et al.	Kontext-Bedingungen für eine gute integrativmedizinische Weiterbildung in der Regelversorgung. Zur aktuellen Situation der Weiterbildungsqualität in anthroposophischen Kliniken in Deutschland
Kanitz, Jenny Lena ; Pretzer, Kim ; Reif, Marcus; Voss, Andreas; Brand, Ralf; Warschburger, Petra; Längler, Alfred; Henze, Günter; Seifert, Georg J	The impact of Eurythmy Therapy on fatigue in healthy adults: a controlled prospective study
Kanitz, Jenny Lena; Pretzer, Kim; Hernaiz Driever, Pablo; Calaminus, Gabriele; Wiener, Andreas ; Henze, Günter; Seifert, Georg J	Eurythmy therapy in the aftercare of children and adolescents with brain tumors of the posterior fossa – a pilot study

Kanitz, Jenny Lena; Pretzer, Kim; Reif, Marcus; Voss, Andreas; Brand, Ralf; Warschburger, Petra; Längler, Alfred; Henze, Günter; Seifert Georg J	The impact of eurhythm therapy on stress coping strategies and health-related quality of life in healthy, moderately stressed adults
Kanitz, Jenny Lena; Rihs, Carolina; Krause, Ingrid; Reif, Marcus; Henze, Günter; Seifert, Georg J	Short term improvement of subject well-being after a single rhythmical massage - a prospective, randomised, controlled trial
Krüerke, Daniel	Musiktherapie und ihre Wirkung auf Herz- und Atemrhythmus: Beobachtungen mit der HRV-Analyse
Krüerke, Daniel et al.	Development of rosemary emulsions for balneological diabetes treatment
Längler, Alfred	Nodal Anaplastic Large-Cell Lymphoma ALK-1- with CD30+ Cutaneous Lymphoproliferation Treated with Mistletoe: Spontaneous Remission or Treatment Response?
Lutz, Gabriele; Edelhäuser, Friedrich ; Scheffer, Christian; Tauschel, Diethard; Neumann, Melanie	Klinisches Reflektionstraining. Ein gruppenbasierter, situativer Ansatz zur Entwicklung professioneller Kompetenz bei PJ-Studenten - Eine qualitative Evaluation
Neumann, Melanie	Thermometer of Warmth in the Patient-Provider Relationship (WARMOMETER)
Neumann, Melanie	Relevance and Barriers of Physician Empathy in Daily Practice – Current State of Research and and Qualitative Survey of Physicians
Neumann, Melanie	“Empathy – A Hands-On Training”: Format and evaluation of an experienced-based learning approach
Ostermann Thomas et al	Meta Analyse zu „Mindfulness Based Stress Reduction“ (MBSR) in der Onkologie
Ostermann Thomas et al	Systematische Übersicht zur Musiktherapie in der Onkologie
Ostermann Thomas et al	Retrolektive Studien zur Überlebenszeit von Krebspatienten unter Misteltherapie - Eine Metaanalyse
Ostermann Thomas et al	Lebensqualität von Krebspatienten unter Misteltherapie (Iscador) - Eine Metaanalyse
Ostermann Thomas et al	Gesundheitsökonomische Analyse stationärer integrativmedizinischer Versorgung
Simoës-Wüst, Ana Paula et al	Effect of therapeutic speech on sleep quality and perceived well-being: a study with hypertensive and normotensive patients
Simoës-Wüst, Ana Paula et al	Sensitivity of primary cultures of breast cancer cells to different Iscador®-preparations
Vagedes, Jan	Rhythmusforschung
Zerm, Roland	„Eurhythmie-therapie bei Hypertonie – Eine Pilotstudie“